

BAULEITPLAN FÜR DEN ORTSTEIL • FISCHERBICHL •

GEMEINDE HOPFEN AM SEE

LANDKREIS FÜSSEN

M 1 : 1000

Der Architekt:


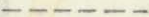




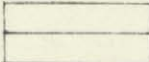
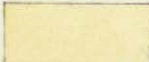

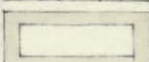
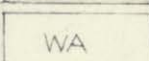





Augsburg,	5. 2. 1968
geändert am:	10.12. 1969
"	2. 2. 1970
"	17. 3. 1970
"	21. 8. 1972
"	25. 9. 1972
	8. 1. 1973
	12. 3. 1973

ERNST FUCHSHUBER
ARCHITEKT BDA
89 AUGSBURG
GARTENSTR. 17 TEL. 26252

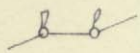
W. Huber

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

A. Für die Festsetzungen

	Straßenbegrenzungslinie
	zukünftige Straßenbegrenzungslinie
	Baulinie
	Baugrenze
I + D	sh. § 8 der Bebauungsplansatzung
	sh. § 8 der Bebauungsplansatzung
I	sh. § 8 der Bebauungsplansatzung
	Geschoßflächenzahl
	Firstrichtung
	Verkehrsflächen
	Flächen ohne Einfriedung
	Grenze des Geltungsbereiches
	Allgemeine Wohngebiete
	Führung unterird. Abwasserleitung
	nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
	Erhaltung von Bepflanzung
	Sichtdreieck
	Abgrabungen (Sichtberme)

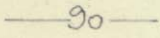
B. Für die Hinweise



bestehende Grundstücksgrenzen



geplante Grundstücksgrenzen



Höhenlinien

47

Flurstücksnummern



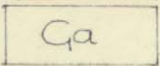
vorhandene Hauptgebäude



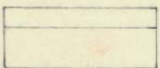
vorhandene Nebengebäude



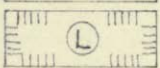
Stellung der baulichen Anlagen



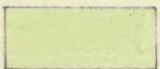
Flächen für Garagen



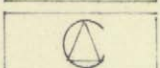
Unterteilung der Verkehrsflächen
(Straßenfläche, Gehweg, Fahrradweg)



Umgrenzung der Flächen, die dem
Landschaftsschutz unterliegen



Flächen für Landwirtschaft



Zeltplatz

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom 16. Oktober 1972 bis einschl. 10. Nov. 1972 in d. Kanzlei d. Gde. Hopfen öffentlich ausgelegt. Hopfen am See den 10. 7. 1973
Mose
Bürgermeister



Die Gemeinde Hopfen am See hat mit Beschluß des Gemeinderats vom 24. Juli 1973 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen. Hopfen am See den 30. 7. 1973
Mose
Bürgermeister



Das Landratsamt Füssen hat den Bebauungsplan mit Entschliebung vom 29. August 1973 Nr. FUS-IV-610 Tgb. Nr. 2731 gemäß § 11 BBauG genehmigt. Füssen den 29. August 1973 Ostallgäu J. R. gez. von Hahn Regierungsrat
Landratsamt Füssen

Siegel

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung vom 12. Sept. 1973 bis 10. Okt. 1973 in d. Gde. Kanzlei Hopfen gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am 3. Sept. 1973 ortsüblich durch Anschlag an Gde. Tafeln bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich. 8959 HOPFEN am See den 9. Nov. 1973
Mose
Bürgermeister

